



AUS ÜBERZEUGUNG

Die egf Manufaktur legt seit jeher großen Wert auf Nachhaltigkeit. Inhaber, Management und Mitarbeiter ziehen hier an einem Strang im Streben nach einer besseren Welt.

„egf ist schon seit jeher ein umweltbewusstes und nachhaltig agierendes Unternehmen“, sagt Geschäftsführer Stefan Schiffer. „Wir sind hier nicht aus Marketinggründen aktiv, sondern weil wir es als richtig empfinden.“ Die Inhaberbefugnisse denken strategisch und langfristig in Generationen. Und die Mitarbeiter sind gleichfalls mit Feuer und Flamme dabei, um im Zeitalter des Klimawandels Ressourcen zu schonen. Erst im letzten Jahr wurde eine Mitarbeiterin speziell mit dem Thema Umwelt beauftragt.

Die egf Manufaktur hat zahlreiche Projekte angestoßen, um die Umwelt zu schützen und ihrer sozialen Verantwortung gerecht zu werden. So ist der Trauringspezialist vom Responsible Jewellery Council (RJC) zertifiziert, welcher zur Einhal-

tung eines strengen Verhaltenskodex verpflichtet. Als Climate Partner verfolgt egf die Vision, schon bald klimaneutral zu werden. Auf dem Weg dahin ist bereits viel geschehen: 32 Mitarbeitende besitzen und leasen E-Bikes über die Manufaktur. 27 Prozent des Stromverbrauchs speist sich aus der Solaranlage auf dem Manufakturdach. Mit

der Digital-First-Strategie werden jährlich 22.500 Blatt Papier eingespart. Auszubildende bewähren sich als Energy Scouts auf der Suche nach Einsparpotenzialen. Zudem bezieht das Unternehmen 100 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien.

Die Fotovoltaikanlage auf dem Manufakturdach deckt fast ein Drittel des Energieverbrauchs

→ www.egf.biz

FAKTEN

- egf unterzeichnete 2019 eine **Partnerschaft mit Climate Partner** und will in Zukunft CO₂-neutral werden
- Die 2014 installierte **Solaranlage** deckt 27 Prozent des Stromverbrauchs
- Die Umstellung auf **Plug-in-Hybride** als Firmenfahrzeuge spart bis zu 50 Prozent Benzin ein
- Zertifikat-Karten für Trauringe werden aus **Bio-PVC** gefertigt